



Aßlig, den 10.10.20

An
Herrn Landrat
Robert Niedergesäß
Eichthalstr. 5
85560 Ebersberg

**Änderungs-Antrag „Sicherer Hafen Ebersberg“
zum KSA am 12.10.20 TOP 11Ö und zum Kreistag am 26.10.20**

Antrag:

- Der Landkreis Ebersberg tritt der Koalition von inzwischen über 192 Städten und Landkreisen „Seebrücke – schafft sichere Häfen!“ bei, die ihre Solidarität mit Menschen auf der Flucht und ihre Bereitschaft zur Aufnahme von in Seenot geretteten Menschen erklärt haben.
- Der Landkreis erklärt sich bereit bis zu 30 Geflüchtete zusätzlich zu den durch den „Königsberger Schlüssel“ zugewiesenen Geflüchteten aufzunehmen.

Begründung:

Die dramatischen Ereignisse auf Lesbos im ehemaligen Flüchtlingslager Moria zeigen uns, dass wir unsere Augen nicht weiter vor dem Elend der Geflüchteten verschließen dürfen und wir der Humanität eine Chance geben sollen.

Im Sommer 2019 gründeten 13 Städte auf Initiative der „Seebrücke“ das kommunale Bündnis „Sichere Häfen“. Die Städte erklärten sich bereit, mehr Menschen aufzunehmen, als ihnen durch die Verteilungsquoten für Flüchtende zugewiesen werden. Und sie kämpfen für das Recht, selbst über die Aufnahme von Menschen entscheiden zu können – was sie nach der bisherigen Rechtslage nicht dürfen. Mittlerweile sind 192 Kommunen (Städte, Landkreise, Gemeinden) dem Bündnis beigetreten.

Alle Kommunen, die die Ziele des Bündnisses teilen, können sich dem Bündnis anschließen. Beispielsweise hat sich die Landeshauptstadt München bereit erklärt 330 Geflüchtete aufzunehmen.

In Anlehnung an die Landeshauptstadt ergibt sich für den Landkreis Ebersberg die Bereitschaft 30 Geflüchtete aufzunehmen.

Der Beitritt zu dem Bündnis „Seebrücke - Sichere Häfen“ hat zudem Symbolcharakter für eine menschliche Flüchtlingspolitik. Wir sind der Meinung, dass die vielen Städte, Gemeinden und Landreise in Deutschland bewirken können, dass die Entscheidungsträger in Europa nicht länger wegschauen können und Verantwortung für Menschlichkeit übernehmen.

Gez.

Waltraud Gruber
Fraktionssprecherin Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Benedikt Mayer
Stellvertretender Fraktionssprecher Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lakhena Leng
Kreistagsgeschäftsführerin Bündnis 90/Die Grünen

Renate Glaser
Kreisrätin (ÖDP) und Fraktionssprecherin ÖDP/Linke

Karl Schweisfurth
Kreisrat, Mitglied KSA

Marlene Ottinger
Kreisrätin Linke